

Pressemitteilung
19. April 2022

13 Millionen-IMPULS für Amateurmusik

Nach Lockerung der Corona-Maßnahmen unterstützt das Förderprogramm IMPULS Amateurmusikensembles in ländlichen Räumen. Vom ca. 20 Millionen-Gesamtvolumen stehen noch 13 Millionen EUR für den Wiedereinstieg, die Mitgliedergewinnung und Strukturstärkung der Ensembles bereit. Förderungen bis zu 15.000 EUR sind möglich.

Für Musikensembles im Amateurbereich und viele ehrenamtliche Musikvereine besteht ein bleibend großer Bedarf an finanzieller Unterstützung während der Corona-Pandemie, die gerade in ländlichen Räumen für lange musikalische Durststrecken gesorgt hat.

Das Förderprogramm IMPULS ermöglicht, jetzt endlich wieder durchzustarten: Gefördert werden Open-Air-Konzerte in Kooperation mit anderen regionalen Akteur*innen, Videodrehs, musikalische Spaziergänge, Workshops und Jugendnachmittage, große Musicalaufführungen oder Projekte zur Digitalisierung.

Bereitgestellt werden die Mittel von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen des Rettungsprogramms NEUSTART KULTUR. Die Förderung soll den Musizierenden in ländlichen Räumen Impulse und Motivationshilfen zur nachhaltigen Stärkung und erhöhter Sichtbarkeit für den zeitnahen Neustart ermöglichen. Die Amateurmusik soll zur schnellen Wiederaufnahme der Proben- und Konzerttätigkeit befähigt werden.

Dazu BMCO-Präsident Benjamin Strasser MdB: „Musikvereine sind gerade im ländlichen Raum oft Dreh- und Angelpunkt der örtlichen Gemeinschaft. Amateurmusik stiftet sozialen Zusammenhalt. Die Folgen der Pandemie lasten auch auf ihren Schultern schwer. Ich freue mich, dass mit dem Programm IMPULS der vielfältigen Musikszene vor Ort Anschub gegeben werden kann, um wieder musikalisch loszulegen. Mit 1.400 Konzerten täglich trägt die Amateurmusik ganz entscheidend zur kulturellen Grundversorgung bei. Insbesondere in der aktuellen Situation müssen wir sie nachhaltig unterstützen und ihr Wiedererklingen nach der Pandemie ermöglichen.“

„Als Bundesmusikverband Chor & Orchester sind wir den Abgeordneten des Deutschen Bundestages für die bereitgestellten Mittel sehr dankbar, wie auch über das Vertrauen, als BMCO die Mittelvergabe zu organisieren. Die Integrationskraft der Musik in der Fläche wird so für die Zukunft gestärkt.“, so BMCO-Präsident Benjamin Strasser MdB weiter.

In drei Modulen kann IMPULS unterstützen:

- Modul A: Kreativer Neustart, z.B. durch Gemeinschaftskonzerte oder innovative Proben- und Aufführungsformen
- Modul B: Mitgliedergewinnung, z.B. durch neue Formen der Ansprache oder Projekte mit breiter Teilhabe und Diversität

- Modul C: Strukturstärkung, z.B. durch Weiterbildungen, Organisationsentwicklung, digitales Arbeiten

In zwei Monaten zum Neustart befähigt

Über 680 Amateurmusikensembles wurden oder werden bereits von IMPULS gefördert, Tendenz steigend. Berichte über bereits abgeschlossene IMPULS-Projekte finden Sie auf der neuen [IMPULS-Webseite](#).

Um noch mehr auf die Bedürfnisse der Amateurmusikensembles in ländlichen Räumen einzugehen, können diese seit dem 15. Januar 2022 laufend einen Förderantrag stellen. Es gilt lediglich eine individuelle 2-Monats-Frist.

Verstärkte Unterstützung bei der Antragstellung

Interessierte Ensembles haben die Möglichkeit, sich unter der **neuen Hotline 07425/32 88 06 – 80** individuell beraten zu lassen. Die erweiterten Sprechzeiten lauten: montags und donnerstags von 10 bis 20 Uhr sowie dienstags, mittwochs und freitags von 10 bis 18 Uhr. Das Projektteam steht bereit, um die Ehrenamtlichen sowohl bei der Konzeption ihrer Projekte als auch bei der Antragstellung tatkräftig zu unterstützen. Per E-Mail ist das Team erreichbar unter: impuls@bundesmusikverband.de.

Außerdem können sich Interessierte bei einer Reihe von **digitalen Infoveranstaltungen** über das Förderprogramm und das aktuelle Antragsverfahren informieren und offene Fragen klären. Die nächsten Termine finden am 20. April sowie am 5. und 17. Mai 2022 von 17:30 bis 18:30 Uhr statt. Nach der Anmeldung unter impuls.bundesmusikverband.de/beratung erhalten Teilnehmende die Zugangsdaten für den jeweiligen Zoom-Raum per Mail.

Bewertet werden die eingehende Anträge von einer unabhängigen Jury. Alle beantragten Projekte müssen bis zum 31.12.2022 abgeschlossen sein. Jedes Amateurmusikensemble kann nur einmal von IMPULS gefördert werden.

Weitere Informationen zum Förderprogramm IMPULS finden Sie auf der neuen Webseite: impuls.bundesmusikverband.de

Das Förderprogramm IMPULS im Überblick

Im Rahmen des Förderprogramms NEUSTART KULTUR stellt die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien mit dem neuen Förderprogramm IMPULS knapp 20 Millionen EUR für die Amateurmusik in ländlichen Räumen bereit. Die Förderung soll den Musizierenden Impulse und Motivationshilfen zur nachhaltigen Stärkung und erhöhter Sichtbarkeit für den zeitnahen Neustart ermöglichen. Die Ensembles sollen zur schnellen Wiederaufnahme der Proben- und Konzerttätigkeit befähigt werden und Unterstützung bei durch die Pandemie beschleunigten Transformationsprozessen in den Bereichen (Wieder-) Gewinnung von Mitgliedern und Digitalität erhalten. Einzelne Projekte können bis zu 15.000 EUR beantragen.

Weitere Informationen

Der Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V. (BMCO) ist der übergreifende Dachverband von 21 bundesweit tätigen weltlichen und kirchlichen Chor- und Orchesterverbänden mit insgesamt 100.000 Ensembles und vertritt die Interessen der Amateurmusik gegenüber Politik und Öffentlichkeit. Der Bundesmusikverband setzt das Förderprogramm IMPULS im Auftrag der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien um.

Pressematerial

2022-Impuls_Header_13MIO_1800x1010

→ [Download](#)

(1800x1010, 1,2 MB)

2022-01-14_IMPULS_FR2_gefoerderte_Projekte

→ [Download](#)

(PDF, 156 KB)

Pressekontakt

Dr. Stefan Donath
Geschäftsführung BMCO
Tel: +49 (0) 30 / 609 807 81 – 46
donath@bundemusikverband.de

Isabel Podowski
Öffentlichkeitsarbeit Förderprogramm IMPULS
Tel: +49 (0) 7425 / 32 88 06 – 55
podowski@bundemusikverband.de

Pressemitteilungen Online

→ impuls.bundemusikverband.de/presse

Social Media

→ [Facebook](#)

→ [Instagram](#)

→ [Twitter](#)

→ [YouTube](#)